Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 17 (1895)

Heft: 35

Anhang: Beilage zu Nr. 35 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mennt den nicht herzlos . . .

Rennt den nicht herzlos, der da scherzt und lacht, Benn gleich ein herbes Leid ihn hart getroffen! Bielleicht, daß eiferslüchtig er bewacht Bor euern Augen nur sein totes Hossen.

Das ewige Gis ber Berge hüllt fich auch Manchmal beim Abendrot in warmes Glüben. Auch über Graber geht ein Lenzeshauch Und wecket Blumen leife dort zum Blüben.

lind wenn nun boch vielleicht fein pochend herz In alter Luft zu schlagen fich vermessen, Wer weiß, wie balb es wieder zucht voll Schmerz? Drum gönnet ihm im Leid sein furz Vergessen!

Im Winter auch kommt manchmal eine Zeit Boll Sonnenschein, warm wie die Frühlingstage, Wenn ftill die Erde lauscht voll Seligfeit Dem Ccho ber berflungnen Lenzesfage

So bebt gleich fernem, fernem Glodenklang Im Leib es manchmal in bes Menschen Innern, Bon bem Berfornen ift's ein feijer Sang, Bergangner Maientage fuß Erinnern!

lind es erglangt bas Aug' in alter Luft, Es rotet fich die blaffe Bange wieder, Es rötet fich die blasse wange wieder, Und selig pocht das Herze in der Bruft Und laufcht dem Widerhalt verklungner Lieder! Ernst Jahn.

Was willen wir bom Kaffee?

r Raffeebaum (Raffeestrauch, Coffea L.), Gattung aus ber Familie ber Robiaccen. find immergrune, feltener laubwechfelnde, ge= wöhnlich fahle Straucher, felten fleine Baume, mit meift gegenftändigen, geftielten ober fast figenden, gangrandigen Blättern, breiten, gugefpigten Nebenblättern, in bijicheligen Trugdolden, einzeln ftebenben weißen, fehr wohlriechenben Blüten und kugeligen ober ovalen, trocknen ober fleischigen Steinfrüchten, die meist zwei Steine mit Lede-riger ober papierartiger Schale enthalten. Es gibt etwa 25 Arten in ben Tropen ber Alten Belt, die meiften in Afrika. Der echte Raffee ift ein 5 m hober, ichlanker Vaum mit 14 cm langen, länglichen, zugespitzten, lederigen, fablen, furzgestielten Blättern, eisdeltaförmigen Rebensblättern und zu 3—7 gedüschelt in den Blattachseln stehenden weißen Blüten. Die Früchte sind oval, getrochet 13—15 mm lang, 8—10 mm breit, zuerst grün, bann rot, endlich blaufchwarg und enthalten in einem ichleinig, widerlich fuß ichmedenden Fleisch, zwei perga-mentartige, eitronengelbe Gehäuse, welche je einen Samen einschließen. Dieser ist oval, 8-14 mm lang und 6 bis 9 mm breit, auf ber Bauchfläche mit einer Längerinne verfehen und mit beiden Rändern eingeschlagen, jo baß er im Querfchnitt als eine zusammengedrückte Spirale er-icheint. Bilbet sich nur ein Samen aus, so gestaltet sich biefer rundlich, geradezu chlindrifch und bildet den Berl-faffee (Erbfenbohnen, mannliche Bohnen), der alfo nach feiner Abstammung feine bestimmte Sorte bilbet, auch fich nicht burch besondere Gute auszeichnet, wohl aber gelegentlich von der Mode begunstigt wird. Die Samenhaut (Seibenhaut, Silberhaut) bes Samens ift gart, häutig, blagbräunlich und umgibt auch bie innere Binbung besielben. Gie hängt nur loder mit bem Samenfern zusammen und fehlt baber auf ber Mugenfläche ber fäuflichen Bohne (beren Rame von bem arabifchen bunn abzuleiten ift). Der Raffee ift heimisch in Abeffinien, abzuleiten ift). — Wer Raffee ift heimisch in Abeffinien, in Angola und den Mosambitlandern; durch Kultur ift er in den Tropen weit verbreitet und gedeiht in Affen, Afrika und Amerika, am besten, wo die Temperatur zwischen 15 und 25° schwankt und eine Regenmenge von 220—330 cm zu erwarten ift. Der Raffee ist eine ausgesprochene Bergpflanze und gedeiht nicht in den schwülen Gbenen ber Tropen. Man fultiviert ihn beshalb gum größten Teil in Webirgsgegenben, wo ihm eine Sobe von 370-950 m am meiften zufagt, und forgt fur Schatten, gum Teil burch Unpflanzung besonberer Baume. Man zieht die Pflanzen aus Camen und pflanzt die Settlinge, sobald fie 60-90 cm Sohe erreicht haben, in die jogen. Raffeegarten ober Kaffeeplantagen. In Westindien und Centralamerita pflangt man die Straucher

in 4 m voneinander entfernten Reihen in Abständen von 2 m und läßt fie bes leichtern Ginfammelne ber Beeren halber und gur Grzielung größerer Fruchtbarfeit nur 1,25-2 m hoch werben. Im britten Jahr beginnen bie Sträucher ju tragen, und bie Früchte werden nun mit bem Alter bes Strauches, ber aber höchstens 20 Jahre hindurch fruchtbar bleibt, immer beffer. Auf bemfelben Boben fann nicht unmittelbar eine Bflangung ber anbern folgen, weil der Raffee den Boben gu ftart erichopft. Bur Erzielung tabellofer Bare muffen die Früchte völlig ausreifen, und ba dieselben nicht zu gleicher Zeit reisen, so muß breimal geerntet werben, wobei bie zweite Ernte am wichtigsten ist. Die Früchte werben in brei bis vier Tagen an der Sonne getrocknet, bis bie ben Samen umgebende Bebilbe brockelig werben, auf Balgmühlen von bem eingetrodneten Fleifch und bann burch Schwingen von den spröden Höllen befreit. Rach einer andern Methode entfernt man das Fruchtsleisch mittels einer Maschine mit flumpfen Zähnen von den Samen bis auf bas Pergament, unterwirft ben erhal-tenen Raffee (Pergamentfaffee) einem Garungsprozeg, troduct ihn, entfernt das pergamentartige Behäuse mittels eines Beeler-Rollerganges und eines Bentilators, fowie burch Bolieren die Seidenhaut. Durch Ginführung von Maschinen und Trodenapparaten hat man namentlich in Brafilien vorzügliche Erfolge erzielt. Der Ertrag ift in ben verschiedenen Ländern fehr ungleich.

Die Raffeebohnen enthalten lufttroden noch circa 10 Proz. Waffer, außerdem hauptfächlich Kaffein, Giweiß= stoffe, Legumin, Raffeegerbfäure, Fett, etwas Zucker, Celluloje und mineralijche Stoffe; der Gehalt an den einzelnen Bestandteilen wechselt erheblich bei den verichiebenen Sorten. Der Gehalt an Kaffein schwankt von 0,9-1,4 Prog., ohne baß fich eine konftante Berichiebenheit zwifchen befferen und geringeren Sorten zeigte. 2018 mittlere Zusammensetzung ber Bohnen fann man etwa annehmen: 12,07 Proz. Stiekstoffsubstanz (eiweigartige Rörper 2c.), 1,21 Raffein, 12,27 Fett, 8,55 Buder, Gummi, Dertrin, 33,79 fonftige fticfftofffreie Gubftangen (Raffee= gerbfaure 2c.), 18,17 Celluloje, 3,92 mineralifche Stoffe, 11,23 Baffer.

Die Niche befteht zu mehr als 50 Brog. aus Rali und enthält außerbem 15—17 Proz. Kohlenfäure, 10 bis 11,6 Proz. Phosphorjäure, 8—9 Proz. Magnesia, 4 bis 6,7 Proz. Kalt, 3—5 Proz. Schweselsäure 2c., sein Nas tron und feine Riefelfaure.

Sportblüten.

Gine Radwettfahrt gwischen zwei jungen Damen und Breis die Sand eines begehrenswerten jungen Millionärs — das dürfte wohl das Neueste auf dem Gebiet des Radsports sein. Aus Lyon wird das Un-glaubliche gemeldet. Eine Baroneß Emma von Sattender und eine Miß Amy Ever werden in der nächsten Woche im Lyoner Belodrom auf Tricycles um die Wette sahren und auf diese Beise die zwischen ihnen seit langem ichwebende Frage lösen, welcher der fragliche Millionar — es soll ein Deutscher namens Meller sein — zufallen jolle. Das lebende Preisobjekt hat fich angeblich auch verpflichtet, die Gewinnerin vom Belodrom fofort gum Stanbesamt gu führen.

Billige Diamanten.

Unfere freundlichen Leferinnen werben es faum glauben, daß das unicheinbare Johannis= ober Leucht= täferchen anderswo als ein beliebtes Requisit für die Damentoilette gilt. Und doch ist dem so. Man liest

Bährend wir Europäer uns an dem Anblick des Lichtes begnügen, bas uns die Leuchtkäfer namentlich bei Racht ober in ben fpateren Abendftunden in Balb und Wiese senben, benutzen bie Damen Sübameritas, namentlich die Kreolinnen, die Leuchtfäfer ebenso als Schmuckgegenstand wie die strahsenden Brillanten, und in ber Tat haben jene strahlenden Insetten vor den Gbelsteinen ben großen Borzug, daß fie das von ihnen ausgesendete Licht felbft hervorbringen, mahrend bie ge-

fcbliffenen Steine nur bas auf fie fallenbe Lampenlicht Burudwerfen. hieburch fommt es, daß biefe lebendige Bierbe die Loden ber Damen auch bann erglanzen läßt, wenn sie dem Lampenlichte abgewendet sind, ja dann vernd fie dem Lampenlichte abgewendet sind, ja dann gerade tritt die Wirkung am intensivsten und schönsten hervor. Diese Verwendung der sendstenden Käser ist dadurch ermöglicht, daß ihr Licht in den tropischen Gegenden, wo auch die Pstanzenwelt mit viel glänzenderen und satteren Farben ausgeftattet ift, bei weitem fräftiger ift, als in unferm fühlern Klima. Der Anblick biefer glanzenben Buntte in bem fcmargen haar ber Kreolinnen foll ein zauberhaft schöner fein und bei der eigen= tiimlichen Brongefarbe ihrer Gefichter boppelt ichon wirfen. Die Berwendung ber Leuchtfafer ift nicht etwa auf einen einzigen Ballabend beidrantt, fondern wenn die Damen aus ber Gefellichaft, in ber ihr lebenber haarschnuck viele Stunden hindurch gewirft hat, nach Saufe tommen, löfen fie die Rafer forgfältig aus ben Haaren, legen fie für einige Zeit in eine feuchte Schüffel, in ber fich die Tierchen wieder erhosen, und beingen sie dann in Köfige, in denen sich der Apflanzen, auf denen die Leuchtfäser zu leben gewohnt sind, in reichlicher Menge besinden, so daß sie dei der nächsten Gesellschaft wieder zu verwenden sind und auf diese Weise an einer ganzen Reihe von Michael wird. Abenden ihre Pflicht thun.

Deues vom Büchermarkt.

Letter vom Gitterentakkt.

Seft 8 der "Gartenlause" bringt die Erzählung "Bater und Sohn" von Abolf Wilfrandt, welche ben io überaus spannenden Roman "Haus Beetsen" von W. Seimburg eben ablöft, ist ein neuer sehr erfreuliger Beweis des frischquellenden, liebenswirdigen Erzählerstalentes des berühmten Dichters. Sie ist es aber auch dafür, daß sich die "Gartenlaube" immer aufs neue der Mitarbeiterschaft auch solcher Autoren von Ansehen erstreuen dars, deren energische Geisteart und gestwolke Vortragsweise sich sletener Soine zuwendett, die so dorzählich in den Rahmen eines Hamilienblattes passen, wie diese Erzählung "Water und Sohn".

Schön seit das Vestis feisch der Lites eines bei

süglich in den Nahmen eines Finnilienblattes passen, wie diese Erzählung "Bater und Sohn".

Schön sei das Veitel seicht der Liefe eines bei E. Abel-Alinger in Aurnberg bereits in 2. Auslage erschienenen und von der Kammerfran Pora von Torgen verfahren Schriftsens, das auf seinen 58 Seiten zuget verfahren Schriftsens, das auf seinen 58 Seiten zugen verfahren Schriftsens, das auf seinen 58 Seiten zugen verfahren. Ihr den der den der den der den die Angerativ nachzufenmen ist. Wenn die schönheitsbestissen Vesert in schod glanden sollte, es handle sich hier um Mitteilung irgend eines wunderwirfenden Geheinmittels, so ist sie wunderwirfenden Geheinmittels, so ist sie dewaltig im Arrtum, denn gerade im Gegenteil lährt hich die Versässenst ausgelegen sein, die Griahrung, die sie in zwanzigiähriger Ausübung ihres Veruses gemacht dat, auch anderen unnen zu lassen, die die nach nur durch nachtliche Schönheitsmittel besördert und nur durch nachtliche Schönheitsmittel besördert und nur durch nachtliche Schönheitsmittel besördert und verben fann. Als vornehmstes unter diesen Witteln gilt ihr das Wasser, zu welcher Weise die Segnungen desselben zu erlangen sind, sührt sie näher aus. Es nung übergens Kora von Torgen boch angerechnet werden, daß sie vielschaften, ohne die seine Schönheit dentfor ist. Die Schrift fann un Anderracht des diligen Preise von 1 Mr., jowie der eleganten Ausstatung Damen jeden Alters bestens empfohlen werden und dürfte besonders in der Sommerstrische oder während des Badeausfenthaltes von großen Ungen sein.

Per Kauspoet als Sochzeitsgrafusant und Vernnügungsat, heraussacaeben von Konstause den Kransen.

Per Sauspoet als Sochzeifsgratulant und Ver-gnügungsraf, herausgegeben von Constanze von Franken. Berlag von Levy & Müller in Stuttgart. In großer Auswahl sinden wir darin wunderschöne Kranze und Schleiergebichte, Begrüßungsgebichte sür das Brautpaar bei lleberreichung von Geschenken am Polterabend, heitere Aufsigdrungen in Kostim für eine und mehrere Personen Aufführungen in Koftüm für eine und mehrere Perfonen jeden Alters, Trintsprüche und festliche Ansprachen sür die Polterabenden bedannten Melodien au singen, ja selbst wisige und bekannten Melodien zu singen, ja selbst wisige und demanten Welodien zu singen, ja selbst wisige und demanten Sechalberte auf zieden Hochzeitsgast. Doch nicht die grüne Hochzeit allein ist dei Abfassung des Büchseins in Betracht gezogen worden, sondern auch für die silberne und goldene Hochzeit erichfaltiges Material jorgfältigst ausgewählter Gedichte und Aufssichungen zusammengetragen. Preis Mt. 1. 50.

Eigene Marken

in Cheviots, Kammgarnen, Tüchern, Serges, Moltons, Velotüchern, Croisés, Satins, Disgonals, farbigen Tüchern, Buxkins in den neuesten üni- und Modefarben.

Per Meter von Fr. 1.90 an etterweise und portofrei ins Haus.

OETTINGER & Co., Zürich. [265 Muster sämtlicher Herren- u. Damenkleiderstoffe umgeh, franco.

Kräftigungskur bei Lungenleiden.

209] Herr **Dr. Preyss** in **Berchtesgaden** schreibt: "Dr. Hommel's Hämatogen habe ich bisher bei Scrophulose, Blutarmut, chronischem Magenkatarrh, sowie in der Rekonvalescenz nach schweren akuten Affektionen **mit sehr günstigem Erfolge** angewandt und selbst **bei schwerer Lungenschwindsucht**

ine wesentliche Hebung des Allgemeinbeeine wesentliche Hebung des Allgemeinbe-findens damit erzielen können. Die Leichtverdau-lichkeit und exquisit appetitanregende Wirkung Ihres Präparates war in jedem Falle zu konstatieren und machen mir dasselbe besonders wertvoll: ich werde nicht verfehlen, Ihr Hämatogen in geeigneten Fällen stets zu ordinieren." Depôts in allen Apotheken.

Was, Wo und Wie

Sie annoncieren mögen, unterlassen Sie nicht, sich der bewährten Vermittlung des Hauses

Haasenstein & Vogler

erste und älteste Annoncen-Expedition zu bedienen, das Inserate in sämtliche Zeitungen be

fördert, auch bei Benützung vieler Journale nur eines einzigen Manuskriptes bedarf und bei umfangreichen

Aufträgen höchsten Rabatt gewährt.

Dasselbe ist unzweifelhaft am ehesten in der Lage, bei aller Garantie für rascheste und zuverlässigste Ausführung wirkliche Vorteile zu gewähren, und, wo es gewünscht wird, kompetenten Rat zu erteilen.

Seidenstoffe

schwarz und farbig in schöner Auswahl versenden meter-l stückweise zu Fabrikpreisen von 60 Cts. an per Meter Fr. 18.50. (450

E. SPINNER & Cie. wormals J. Zürrer, Zürich Zürich Neuheiten! Man verlange gefl. Muster.

Leintücher nur Fr. 2.—, Frauenhemden nur Fr. 1.35 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.46 bis Fr. 3.—, Unterröcke Fr. 1.55 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.20 bis Fr. 3.—, Unterröcke Fr. 1.55 bis Fr. 5.—, Kissenanzüge Fr. 1.20 bis Fr. 1.75, Bettüberwürfe Fr. 3.56 bis Fr. 3.— (B. 4. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.)

Praktisches Töchter-Institut Faux-Blanc, Pully

nimmt auf Herbst wieder 2-3 Töchter auf. Vorzügliche Referenzen. (H 9823 L)

Eine Redaktorin

der die selbständige Leitung eines schweizer. Familienblattes übertragen werden könnte und die sich nebenbei dem geschäftl. Teile

widmen würde, findet dauernde Stelle. (M 10184 Z) Anmeldungen mit Referenzen (event. Probearbeiten) befördert unter Chiffre Y 4099 die Annoncen-Expedition von [771

Rudolf Mosse, Zürich.

Champel Genf Mmes. Weiss

Avenue Beau Séjour nehmen j. Töchter auf z. Erlernung des Französ. Ref. Mmes. Rimathé, Rheinau (Zürich), und Mme. Schafroth-Faul, Burgdorf (Bern).

Neuheiten in:

Steppdecken Wolldecken Glättedecken Pferdedecken Sportdecken Tischdecken.

Auswahl ohne Konkurrenz.

Specialkataloge franko.

H. Brupbacher & Sohn, Zürich. 640

Chokolade Lindt Kakao, besten chin. Thee Biskuit, Basler Leckerli Nidelzeltli

Badener Kräbeli

Gratulationskarten Schreibartikel

Köln. Wasser, Toilettenseife

sowie meine vorzügliche und reichhaltige

Leihbibliothek

bringe höflichst in Erinnerung.

A. Kunz-Zillig Katharinengasse 11, beim Theater.

Kleider-Sammet Velvet Mäntelplüsche

aller Art (glatt, Krimmer etc.), Möbelplüsche, Leinenplüsche, Decken in reichster Auswahl liefert zu Fabrikpreisen direkt an Private (Ka 606/7) [728

E. Weegmann, Bielefeld, Plüschweberei u. Färberei

Muster bereitwilligst franko gegen franko.

Dank!

Seit beinahe zwanzig Jahren litt ich an einem hochgradigen, nervösen Leiden, Neurasthenie, rasendem Kopfschmerz, geschwächtem Magen, nach jeder Mahl-zeit, die unangenehmsten Aufregungen, Angstgefühl, an Gedankenschwäche, Rü-Angstgefühl, an Gedankenschwäche, Kückenschmerzen etc., und neigte stark zu kalten Füssen. Ich war meines Lebens nicht mehr froh! Wandte mich brieflich auf Empfehlung an Herrn Henri Lovié, Dresden, Frauenstr. 14, fand Befreiung von meinem jahrelangen qualvollen Leiden, wofür hiemit meinen herzlichsten Dank öffentlich ausspreche!

Peterswald in Böhmen.

768]

August Wolff.



Schweiz. Gemeinnütziger Frauenverein.

Koch- und Haushaltungsschule

Buchs bei Aarau.

Beginn des 26. Kurses am **7. Oktober 1895**. Anmeldungen sind zu richten an die Direktion der Haushaltungsschule Buchs, welche nähere Auskunft erteilt und Prospekte versendet.

Institut Dr. Schmidt St. Gallen.

Staatlich geprüfte Sekundar-, Industrie und Gymnasium.

Beginn des neuen Schuljahres 12. September.

Für Prospekte, Programme etc. sich gefl. zu wenden an den Direktor (H 1760 G) Dr. Schmidt.

Koch- und Haushaltungsschule

im Pfarrhause Kaiseraugst (Aargau).

Schöne milde Lage. Beschränkte Zahl von Schülerinnen. Beginn des 24. Kurses den 8. Oktober. Prospekte und Referenzen durch Frau Pfarrer Gschwind.

Töchter-Pensionat Kunstgewerbe- und Frauenarbeitsschule

75 Lavaterstrasse — Zürich-Enge — Lavaterstrasse 75.
Gewissenhafter, pünktlicher Unterricht in sämtlichen Fächern weiblicher Handarbeit in klustlerischer und praktischer Hinsicht, nach neuester Methode Wahl der Fächer freigestellt. Monatliche Kurse. (H 3018 Z) [601
Prospekte der Schule und des Pensionates kostenfrei durch die Vorsteherin.

Fräulein Schreiber.

Aeusserst vorteilhaft, sehr erfolgreich und billig sind unsere

Special-Zuschneidekurse für Schneiderinnen (Separatkurse für Private).

Bestbewährtes System mit gründlicher Anleitung in der Erstellung von Garnituren nach jedem Bild und Grösse. Zahlreiche Adressen und vorzügliche Empfehlungen von Schülerinnen über Methode, Unterricht und Erfolg stehen zur Verfügung.

Frau Arbenz-Widmer und Tochter,

Zürich, Gerechtigkeitsgasse 14, Atelier, Lehranstalt und Schnittmusterversand für Damenschneiderei.

Töchter-Pensionat Gilliard-Masson

in Fiez bei Grandson (Waadt).

Sorgfältige Erziehung und Unterricht. — Familienleben. — Gesunde Luft und gute Verpslegung. — Mässiger Pensionspreis. — Prospectus steht zur Verfügung. Gute Referenzen in St. Gallen. (H 9870 L) [784]

Wie werden unsere patentierten

(H 3675 Z)

Heureka-Stoffe beurteilt?

Es gereicht mir zum Vergnügen, Ihnen mitteilen zu können, dass der bis jetzt von Ihnen bezogene **Heureka-Stoff** sich sowohl beim Tragen als in der Wäsche aufs vorzüglichste bewährt hat. Ich habe den Stoff bis jetzt zu Herrenund Knabenhemden etc. verwendet, bin aber so damit zufrieden, dass ich nicht ermangeln werde, das Fabrikat in Zukunft auch zu feiner **Damenw**üsselte verarbeiten zu lassen. Belieben Sie nun noch (folgt Bestellung). Eine grössere Bestellung wird bei Bedarf nachfolgen. [788] Turgi, **M.-Z.**.

Fertige Heurekawäsche in feinster Ausführung. Farbige Heurekastoffe. Broderien. H. Brupbacher & Sohn, Zürich. Muster gratis.

Haarverjüngungsmilch (Iollia) gibt ergrauten Haaren die natirliche Farbe und jugendlichen Glanz

wieder, beseitigt Kopfschuppen und verhindert Ausfallen der Haare. Ueber-raschender Erfolg. Preis per Flasche franko per Nachnahme Fr. 2.—.

J. B. Rist, Altstätten (Rheintal).

A. DINSER St. Gallen MAGAZIN Z. Pelikan MÖBEL MAGAZIN der Ostschweiz liefert seine seit 30 Jahren bekannten, streng soliden, reellen

Salons, Wohn-, Schlaf- 11. Speisezimmer, ganze Aussteuern extra billig Sessel Lager 400-500 Spiegel mit extra Polsterarbeiten Geschenkartikel alles billigst, mit Garantie. — Franko per Bahn.

Hausmanns Hühneraugenmittel und

Warzenmittel

zwei vorzügliche, sicher wirkende Prä-parate zur gänzlichen, schmerzlosen Entfernung von

Hühneraugen und Warzen. Prompter Versand nach allen Orten.

C. Fr. Hausmann St. Gallen Hecht-Apotheke — Sanitätsgeschäft.

Passt
dir
dein
Wenn nicht, dann verlange Kataloge u. Preiscourant gratis von bekannter, billigen
Hemden-Fabrik.
L. Meyer, Reiden,

vom Stück in 9 Breiten, 20 abgepasst in 9 Grössen, von Fr.2. — per Quadratmeter an. Muster umgehend

A. Aeschlimann, Schifflände 12, Zürich.



rein und in Pulver, stärkend, nahrhaft und billig. Ein Kilo genügt 200 Tassen Chocolade. Vom gesundheitichen Standpunkte aus ist derselbe jeder Hausfran zu empfehlen; er ist unübertrefflich ür genesende u sehwächliche Gonstitutionen. Nicht zu verwechseln mit den vielen Producten, die unter ähn! Namen dem Publikum angepriesen ur verkanft werden. aber werthlos sind. Die Zubereitung dies. Gaeos sit auf ein wissen. schaft!. Verfahren basirt, daher die ausgezeichnete Qualität.

CHOCOLAT KLAUS

LOCLE

Zu haben in allen guten Droguerie Spezereihandlungen und Apotheken.

> Jedem Magenleidenden wird auf Wunsch eine beleh-rende Broschüre kostenlos übersandt von J. J. F. Popp in Heide (Holstein). Dieselbe gibt Anleitung zur erfolgreichen Be-handlung von chronischen Ma-genkrankheiten. [309

HORS CONCOURS JURYMITGLIED WELTAUSSTELLUNG PARIS 1889



GRAND PRIX Internat, Ausstellung Lyon 1894.

Orell Füssli, Verlag, Zürich Die Kranken-Ernährung u. Kran-kenküche von A. Drechsler. Diä-tischer Ratgeber. Preis 90 Cts. Schwangerschaft, Geburt u. Wo-chenbett. (H 1599 Z) 75 Cts. Die Fehlgeburt 75 Cts. Den Frauen gewidmet von Prof.Dr. Spöndly, Hebammenlehrer in Zürich.

Den Frauen 5000.

Spöndly, Hebammenlehrer in Zurien.

103 Rezepte Englischer Puddings
und Cakes für die deutsche Küche.

Von Anna Rieter. [393
Fr. 1.20.

2. Auflage Fr. Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Zink-Cliches

für Zeitungs- und Illustrationsdruck liefert gut und billigst

M. John

Photo-Zinkograph-Anstalt Rorschacherstrasse 103 a, St. Gallen.

Anerkannt billigste Preise. Prospekt gratis. 584 SOOLBAD ENGEL in Rheinfelden.

Durch Neubauten vergrössert. Omnibus am Bahnhof.

H. Oertli-Meier.





J. SCHULTHESS, Schuhmacher weg 29 ZÜRICH Renny

Rennweg 29 Rennweg 29 Naturgemässe Fussbekleidung für Kinder und Erwachsene

Naturgemasser ussbekleitung für kinder und El wachsche auf Grundlage neuester Forschungen erster Auforitäten. Specialität: Richtige Beschuhung von Platifüssen, sowie verdorbener und strupierter Füsse. — Reitstiefel, Bergschuhe. Telephon Nr. 1767.

Damen-Loden

Muster franko.

H. Scherrer

St. Gallen und München.



<u>Gesündeste Binde.</u>

Namentlich auf die Reise sehr zu empfehlen. 7.8] Sehr beliebt (H 3542 Z) und allen anderen Systemen vorgezogen. Preis per Paket Fr. 1.30; Gürtel 80. H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Wer sich nur einmal

gewaschen hat,

wer sich von den Vorzügen dieser Seife, von ihrer Reinheit, ihrer Milde, ihrem angenehmen Aroma, ihrer Ausgiebigkeit überzeugt hat, der wird (H 1275 Z) [652

Bergmann's Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Co.,

Dresden

900

Jllustrationen

50

Lieferungen

Zürich

Tetschen a/E.

allen anderen Toilette-Seifen vorziehen.

Erhältlich à 75 Cts. in allen Apotheken Droguerien und Parfümeriehandlungen.

Man achte genau auf die Schutzmarke:

Zwei Bergmänner;

denn es existieren miserable Nachahmungen



Kein Mittel

hat so vorzügliche Erfolge aufzuweisen, wie das berühmte

Amerikan. Bleichsuchts-Mittel "Iron"

General-Depot für die Schweiz Rosen-Apotheke Basel, Spalenthorweg 40.

Preis Fr. 2.50 franko durch die ganze Schweiz.

Das Nestlesche Kindermehl wird seit 25 Jahren von den ersten Autoritäten der ganzen Welt empfohlen und ist das beliebteste und weit verbreitetste Nahrungsmittel für kleine Kinder und Kranke.

(Milchpulver).

15 Ehren- Nestle's Kindermehl diplome.

[658

à 1 Fr. Medaillen.

Allgemeine Erdbesehreibung Vollkommen neu bearbeitet von Dr. Franz Heiderich. A. Hartlebens Verlag, Wien.

Achte Auflage.

Adrian Balbis

Abteilungen 3 Bände geb.

Kartenbeilagen



Nestle's Kinder-Nahrung enthält die beste Schweizermilch,

Nestle's Kinder-Nahrung ist sehr leicht verdaulich,

Nestle's Kinder-Nahrung verhütet Erbrechen und Diarrhoe,

Nestle's Kinder-Nahrung ist ein diätetisches Heilmittel,

Nestle's Kinder-Nahrung erleichtert das Entwöhnen,

Nestle's Kinder-Nahrung wird von den Kindern sehr gern genommen

Nestle's Kinder-Nahrung ist schnell und leicht zu bereiten. [36 (H1Q)

Nestle's Kinder-Nahrung ist während der heissen Jahreszeit, in der jede Milch leicht in Gärung übergeht, ein unentbehrliches Nahrungsmittel für kleine Kinder. Verkauf in Apotheken und Droguen-Handlungen.

in Laubsäge-Utensilien, -Werkzeugen und schönstem Laubsägeholz, Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert; ferner Vorlagen und Werkzeuge für Kerbschnitzerei empfiehlt geeigneter Abnahme bestens [389]
Lemm-Marty — 4 Multergasse 4 — St. Gallen.

Katalog mit ausgewählten Neuheiten, in Nummern veröffentlicht, wovon jede eine besondere Specialität behandelt und über 50 Modebilder und ein vollständiges, elegantes Schnittmuster in Normalgrösse enthält, Preis 50 Cts.; solche nach Abbildungen ebenfalls 50 Cts. [787 Mme. Meylan, Brugg, Aargau.

Wem daran liegt, Geschäfte zu machen, der muss vor allen Dingen bekannt werden. Dies erreicht man erfahrungsgemäss am besten und schnellsten

durch Zeitungs-Reklame.

Die erste u. älteste Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler

gibt Ihnen auf Wunsch gerne die nötigen Winke und Ratschläge. [140

Rationelle Ernährung durch Jul. Hensels Hygieinisch. Cacao und Chokoladen

mit Zusatz von Nährstoffen,

ausgezeichnet durch vorzügl. Geschmack, Leichtverdaulichkeit, Wohlbekömmlichkeit, hervorr. Nährkraft und Förderung einer gesunden Blutbildung.

Hygiein. Cacao in 1/1, 1/2 und 1/4 Pfund-Packung Fr. 4.— pr. Pfund.

Hygiein. Chokolade Nr. 1 Fr. 3.—, Nr. 2 Fr. 2.50 per Pfund.

Broschüre über rationelle Ernährung mit ausführlicher Begründung der Vorteile dieser Fabrikation allen anderen gegenüber wird gratis versandt. (H14290) [447

Alleinberechtigte Fabrikanten: Knape & Würk, Leipzig.

Generaldepot für die Schweiz: Carl Pfaltz, Basel.

Probesendungen per Post, billigst.

Leinene, starke

Reblaubengaze

100 120 150 180 cm breit
135 40 50 60 Cts. p. Meter
10 % billiger

Trauben-Säckli

kl. 15, mittl. 20, gr. 25 Cts. per Stück "1.50, " 2.—, " 2.50 per Dutzend per 100 noch etwas billiger

Spalier-Netze

2 Meter breit, sehr solid imprägniert per laufenden Meter Fr. 1.20

Raffia-Bast für Gärtner

per Kilo Fr. 2.per 5 ,, 9.— empfiehlt bestens (0 F 5444) D. Denzler, Seiler

Zürich Sonnenquai 12 und Rennweg 58.





Unübertroffenes Kaffeezusatzmittel in Honiggläsern oder Paketen.

Zu haben in den Spezereihandlungen.

Chemiserie — Bonneterie

GEORG FRANKENBACH

Basel 42 Aeschenvorstadt 42 Basel
Grösstes Herren-Ansstattungs-Geschäft am Platze.

Pariser Chemiserie nach Mass in vollendeter Austrhung,
Geometr, Körpermessung in den servlorigisten Fällen passend.
Specialität in alten Herren-Artikeln,
[618]
Touristen-Hemden und Unterkleider — Herren-Cravatten u.
Handschuhe—Hosenträger—Gamaschen—Socken—Taschentücher etc. – Versand nach auswürts gegen Nachnahme.
Telephon 697. (H2446 Q) Georg Frankenbach, Chemisier.

Werte Hausfrau!

Haben Sie schon H-O (Hornbys Oatmeal) verwendet? Noch nicht? So thun Sie es ja baldigst, damit auch Sie es schätzen lernen! (H 2457b Q) [638 Erhältlich in allen grösseren Spezerei- und Kolonialwarenhandlungen.

<u>A. Ballié</u>

Möbel- und Bronzewarenfabrik (H 2457 aQ) 29 Freiestrasse 29

"Zum Ehrenfels" Basel.

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener Komposition.

Holz- und Polstermäbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Tüfer und
Decken), Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons,
Pavillons, Portale etc. in Schmiedelsen werden aufs feinste in
meinen Werkstättten angefertigt.
Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapisseries artistiques),
Portièren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Faiences, Bronzes
(zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen
Magazinen vorrätig. (627
Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und
echten alten persischen Teppichen.
Preisvoranschläge gratis.—Zeichnungen stehen zu Diensten

Lausanne. Villa Erica.

Höheres Töchterinstitut zur gründlichen Er-lernung der französischen Sprache. Musik-, Eng-lisch- und Malunterricht. Gesunde Lage, präch-tige Aussicht. Zahlreiche Referenzen. lisch- und Ma tige Aussicht. 606] Adresse: Mile Kunzli.

Jede Dame sollte die Taillen Ressorts "La Veritable"

ragen. (H 2447 Q) [613 Ausgezeichnetes Fabrikat. Zerreisst die Kleider nicht.

Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei Sprenger-Bernet, St. Gallen.
Sorgfältige, schnelle Bedienung.
Verzügliche Einrichtung. [610

Kanapees und Matratzen werden solid und billig aufgearbeitet. [611 August Oberli, Sattler, Lämmlisbrunnen 44 c.

Broderien

Brogerien für Damen- und Kinderwäsche, solid und billig, [612 J. Engeli, St. Gallen, Rosenbergstrasse 56.

Pensionat für junge Töchter in Genf.

Villa Clairmont, 33 Chemin de Champel 33.

Fräulein Borck nimmt eine beschränkte Zahl
Mädchen (12—15) auf und bietet denselben alle Vorteile einer sorgältigen Unterrichtung und Erziehung.
Geräumiges Haus, komfortable Einrichtung, grosser
Garten, prachtvolle Lage in der Nähe der Stadt.
Ia Referenzen zur Verfügung. (H 3963 X) [605]

Wegen Lokalwechsel

alle aus früheren Saisons fertigen 50 0

Kostüme (Jupons und Jaquettes) Rabatt.

Jordan & Cie., Zürich, Lintheschergasse 23.

Schinken

2¹/₂-4 Kilo, fein im Geschmack, mildgesalzen, **à Fr. 1. 40 per Kilo**, empfiehlt [7

Ackermann-Colin, Frauenfeld. Bei grösseren Bezügen entsprechende Preisermässigung.

Kunst im Hause.

Holzbrandapparate und rohe Holzgegenstände zum Brennen und Malen in feinster Ausführung

empfehlen **Hunziker & Co.**, Aarau. Preiscourant franko.

Verkauf per Meter! Damen-Loden Anfertigung nach Mass!

Promenade, Reise, Touren etc. elegante und prakti engl. tailor made Costüme

Jordan & Cie., Lintheschergasse 23, Zürich.

Specialität: Loden und Chevlots.

Muster-Depots in St. Gallen: Frau Witwe Christ, Florastrasse 7, und Frau Gebrold, Blobes, Marktgasse. (622

Gesucht:

in eine Schweizerfamilie in Mailand eine

Köchin.

Eintritt gerne 1. September. Anmeldung unt. Chiffre 763 an Haasen-stein & Vogler, St Gallen.

Gesucht:

eine durchaus tüchtige

Magd. = Maskunft erteilen Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Gesucht:

781] ein braves Kindermädehen, 20 bis 24 Jahre alt, mit heiterm Temperament und bescheidenem Wesen für ein vierjähriges Mädchen nach Eger bei Karls-bad in Böhmen.

Dasselbe müsste die Kinderwäsche selbst besorgen und soll womöglich ausser deutsch auch französisch sprechen. Auhängerinnen naturgemässer Le-bensweise haben Vorzug. Eintritt nach Thunlichkeit bis Oktober. Offerten mit Photographie und Zeugnisabschriften unter Chiffre JAWE 781 an Haasen-stein & Vogler, St. Gallen.

In einer kleinen Familie der Stadt Neuenburg würde man eine j. Tochter in Pension nehmen zur gründlichen Er-lernung der französ. Sprache. Billiger Pensionspreis und Familienleben.

Offerten sind zu richten an Mme. Droz-Neeb, institutrice à Neuchâtel. [779]



Fortwährender Eingang der neuesten, leichten

Sommerstoffe

Seide, Wolle und Baumwolle.

Seide, Wolle upu paum.....

Gesucht:

eine intelligente Tochter als Lehrerin in eine Familie. [772 Auskunft erteilt das Annoncenbureau von Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

n der Familien-Pension von Frau Fivaz - Rapp in Yverdon könnten bis Oktober wieder [783

zwei junge Töchter

aufgenommen werden zur Erlernung der französischen Sprache. Familienleben. Zahlreiche Referenzen von früheren Pensionärinnen sind zur Verfügung.— Pensionspreis Fr. 650.—. (H 9784 L)

Achtbare Familie der franz. Schweiz würde ein Mädchen der deutschen Schweiz, welches das (H 2671 C) [705

Französische

und die Haushaltungsarbeiten zu erlernen wünscht, unter günstigen Bedingungen aufnehmen. Sich unter Referenzangabe zu wenden an Hrn. Ernst Porret, Rue zu wenden an Hrn. Ernst Porret, Rue de la Demoiselle 51, Chaux-de-fonds.



Dipl. u. gold. Medaille Venedig 1894. Goldene Medaille Wien 1894.

Basel ROdengasse 3. Alfred Anner gegenüber der Hauptpost.

vormals M. Bloch.

(H 2449 Q)

Musikalien- und Instrumentenhandlung, Leihanstalt.

Günstige Abonnementsbedingungen, billige Postabonnements für Auswärtige. Grosse Auswahl in Klaviermusik.

Streich- und Blasinstrumente. [620]

Vorhangstoffe -

eigenes und englisches Fabrikat, creme und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-Geschäft

J. B. Nef, z. Merkur, Herisau.

Muster franko. Etwelche Angabe der Breiten erwünscht.

Töchter-Pensionat Mlles Morard

in Corcelles b. Neuchâtel, Suisse. Gründlicher Unterricht in Sprachen, Realien, Musik, Malen etc. Praktische u. sorgfält. Erziehung. Familienleben. Reizende Lage. Ueberaus gesundes Klima. Sehr angenehmer Aufenthalt. Vorzügliche Empfehlungen. Pensionspreis Fr. 800. (H 6903 N) [712]

Kaufm. Töchterschule Konstanz.

Vollständige und sorgfältige Ausbildung in Buchführung, kaufmänn. Rechnen, deutscher und französ. Korrespondenz, Wechselkunde etc. Nächster Eintritt 16. April. Prospekte und Näheres durch die Direktion:

J. Kaiser.

Gebrüder Hug & Co., Basel.

Reichhaltigste

Musikalienlager und -Leihanstalt

Stets sorgfältig ergänzt. (H2452Q) Abonnements über 100,000 Nummern.

Offeriere franko Bestimmung

Malaga rotgolden

à Fr. 24 das Originalfässchen von 16 Liter, versehen mit der offiziellen Ursprungsmarke. Grosses Lager in Madère, Muscat, Porto, sowie in naturreinen Tisch-weinen. (H5936X) A. Rothacher, Petit Lancy, Genève.

Agence des pensionnats

Founex-Genève. (H5135X)

Gratisauskünfte üb. Pensionen, Institute f. Fräulein u. junge Leute. Vertrauenshaus.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H623Z) [163 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Wallis.

Kollegium Ste-Marie in Martiguy-Ville.
Den katholischen Eltern der deutschen Schweiz, die
ihre Söhne Schweizeren der deutschen Schweiz, die
ihre Söhne Schweizeren wollen, bietet das Institut SteMarie in Martiguy-Ville (Valais), geleitet von Brüdern der
Gesellschaft Marii, in Bezug auf Erziehung und Unterricht
alle wünschenswerten Garantien. – Unterricht im Piano, in
der Violine, sowie in der englischen und lateinischen Sprache
werden auf Verlangen erteilt. – Nähere Auskunft erteilt der
Direktor der Anstalt (II 4756 L) [607 E. Mariaux.

Frauenbinde "Sanitas"

Das Reinlichste, Einfachste und Praktischte. Bis jetzt unübertroffen. Aerztlich empfohlen. Sollte bei keiner Ausstattung fehlen. Weibliche Bedienung. Postversand. [656 Telephon! Sanitätsgeschäft zum roten Kreuz C. Fr. Hausmann, St. Gallen.

Wiener Patience

ausgezeichnetes, haltbares Konfekt von feinstem Aroma, per ½ Kilo 2 Fr., empfiehlt bestens [156 Carl Frey, Konditor, Neugasse, St. Gallen.

Prompter Versand nach auswärts!
Telephon:

Lohnend für jede Familie

ist die Durchsicht des gratis und franko erhältlichen illustrierten Kataloges

von

Hermann Scherrer z. Kameelhof in St. Gallen.

(H2451Q) Dr. med. J. U. Hohls 21 (615

Blutreinigungspulver,
vom Erfinder in 40jähr. Praxis erprobt. ist ein unbedingt sicher wirkendes Präparat gegen alle von Unreinigkeit des Blutes hertihrend, Beschwerden u. Krankheiten, Hautausschläge jed. Art, Goschlechts- u. krebsartige Krankheiten, Flechten, offene Füsse, hartnäckige Augenentzündung, ferner b. Kindern dies og cfährl. Skrofeln,
böse Augen, Ohren, Nasen etc. werden damit wirksam
bekümpft. Atteste von Geheitlen gratis. Zu beziehen
in Schacht. à Fr. 1.55 d. d. St. Johann-Apotheke, Basel.